



Mit Heterogenität im Fachunterricht umgehen

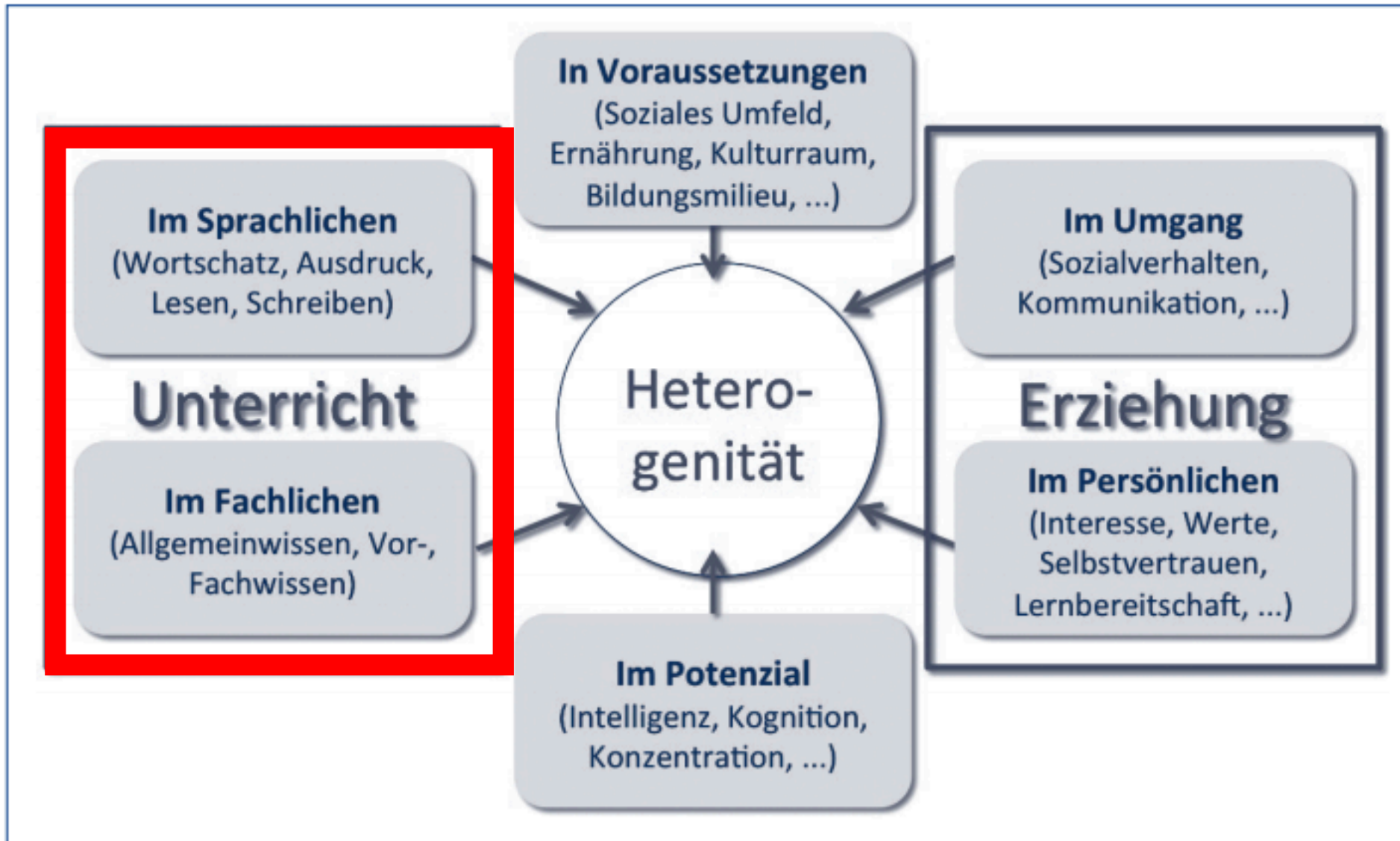
Zitate aus den UB-Entwürfen...

„...Der Leistungsstand des Kurses ist niedrig und insgesamt sehr heterogen.“

„... Bei der Präsentation der Arbeitsaufträge gibt es jedoch leider nur bei einigen die Bereitschaft die Ergebnisse vorzustellen.“

„... Einige Schüler:innen beteiligen sich sehr rege am Unterricht, andere kaum.“

„... Ich werde versuchen die ruhigeren Schüler:innen zu motivieren, so dass sie sich aktiver am Unterrichtsgeschehen beteiligen.“



Möglichkeiten zur Förderung?

Möglichkeiten zur Förderung durch Differenzierung



Äußere Differenzierung

- Bildung von Jahrgangsklassen
- Zuweisung von Schüler:innen zu verschiedenen Schularten
- Verschiedene Schulprofile
- Wahlpflichtfächer
- Arbeitsgemeinschaften

Innere Differenzierung

- Inhaltliche Differenzierung
- Didaktische Differenzierung
- Methodische Differenzierung
- Soziale Differenzierung
- Organisatorische Differenzierung

Möglichkeiten zur Förderung durch Differenzierung



Äußere Differenzierung

- Bildung von Jahrgangsklassen
- Zuweisung von Schüler:innen zu verschiedenen Schularten
- Verschiedene Schulprofile
- Wahlpflichtfächer
- Arbeitsgemeinschaften

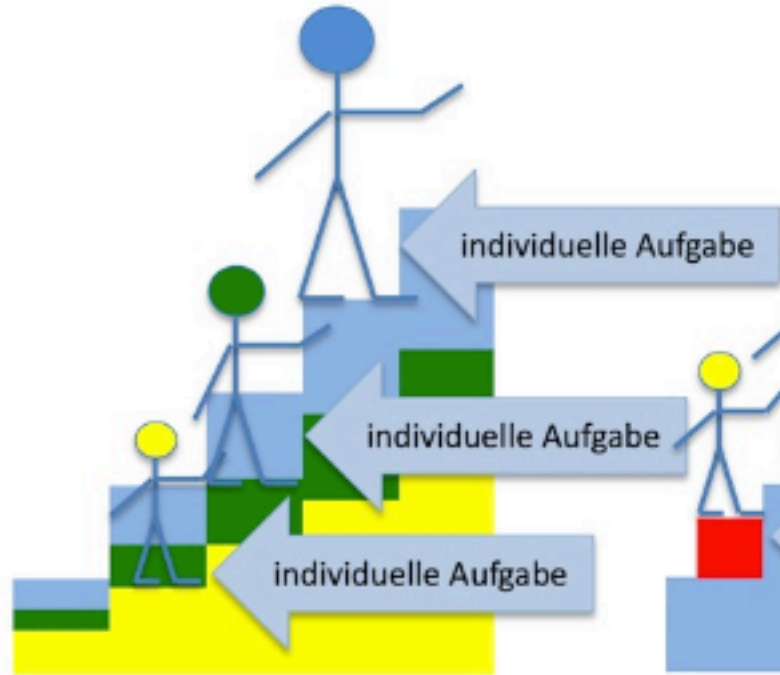
Innere Differenzierung

- Inhaltliche Differenzierung
- Didaktische Differenzierung
- Methodische Differenzierung
- Soziale Differenzierung
- Organisatorische Differenzierung

Innere Differenzierung im Detail...

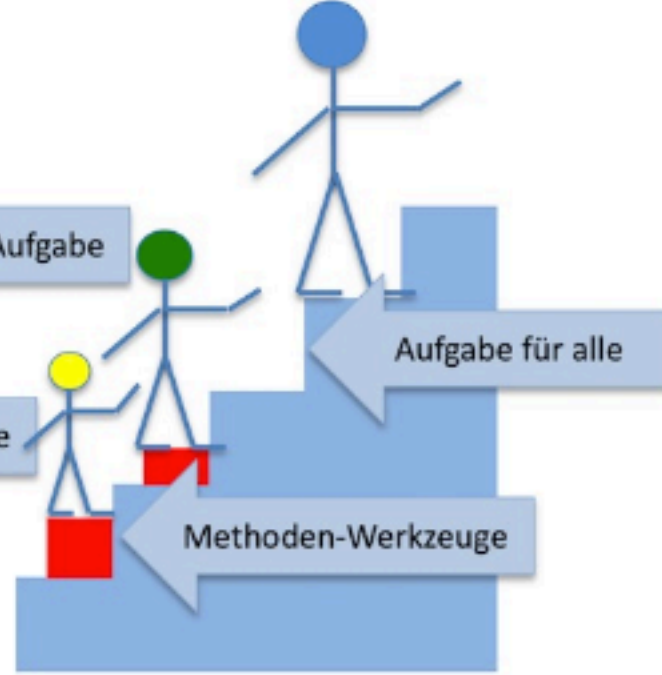
- **Inhaltliche Differenzierung** (Themengleiche oder themendifferente Schwerpunktsetzung)
- **Didaktische Differenzierung** (Lernstile, Lerntempo, Lernbereitschaft, Leistungsniveau,...)
- **Methodische Differenzierung** (Lernstrategien, auditive, haptische, visuelle Zugänge, Lernprodukte, Medien,...)
- **Soziale Differenzierung** (Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Partnerarbeit,...)
- **Organisatorische Differenzierung** (Sitzordnung, Gruppenbildung per Auslösen oder bewusst,...)

Differenzierung / Individualisierung



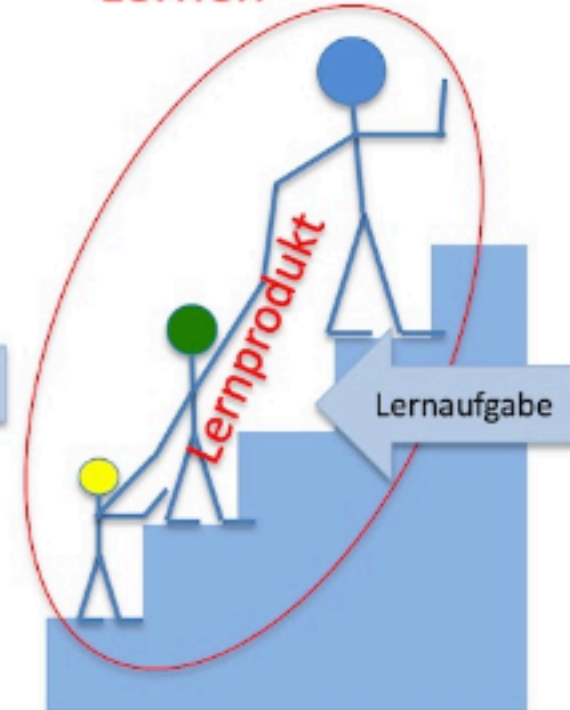
unterschiedliche
Aufgabenstellungen

Unterstützung / Scaffolding



unterschiedliche
Hilfen/ Unterstützungen

kooperatives Lernen



ko-konstruktive Erstellung
von Lernprodukten

Differenzierung - Unterstützung - kooperatives Arbeiten

Im Umgang mit Heterogenität gibt es folgende Wege:

1. Differenzierung (Individualisierung)

Jeder Lerner erhält eine individuelle Aufgabe mit unterschiedlichen Anforderungen.

2. Unterstützung (Scaffolding)

Alle Lerner erhalten dieselben Aufgaben, aber mit unterschiedlichen Hilfen.

3. Ko-Konstruktion

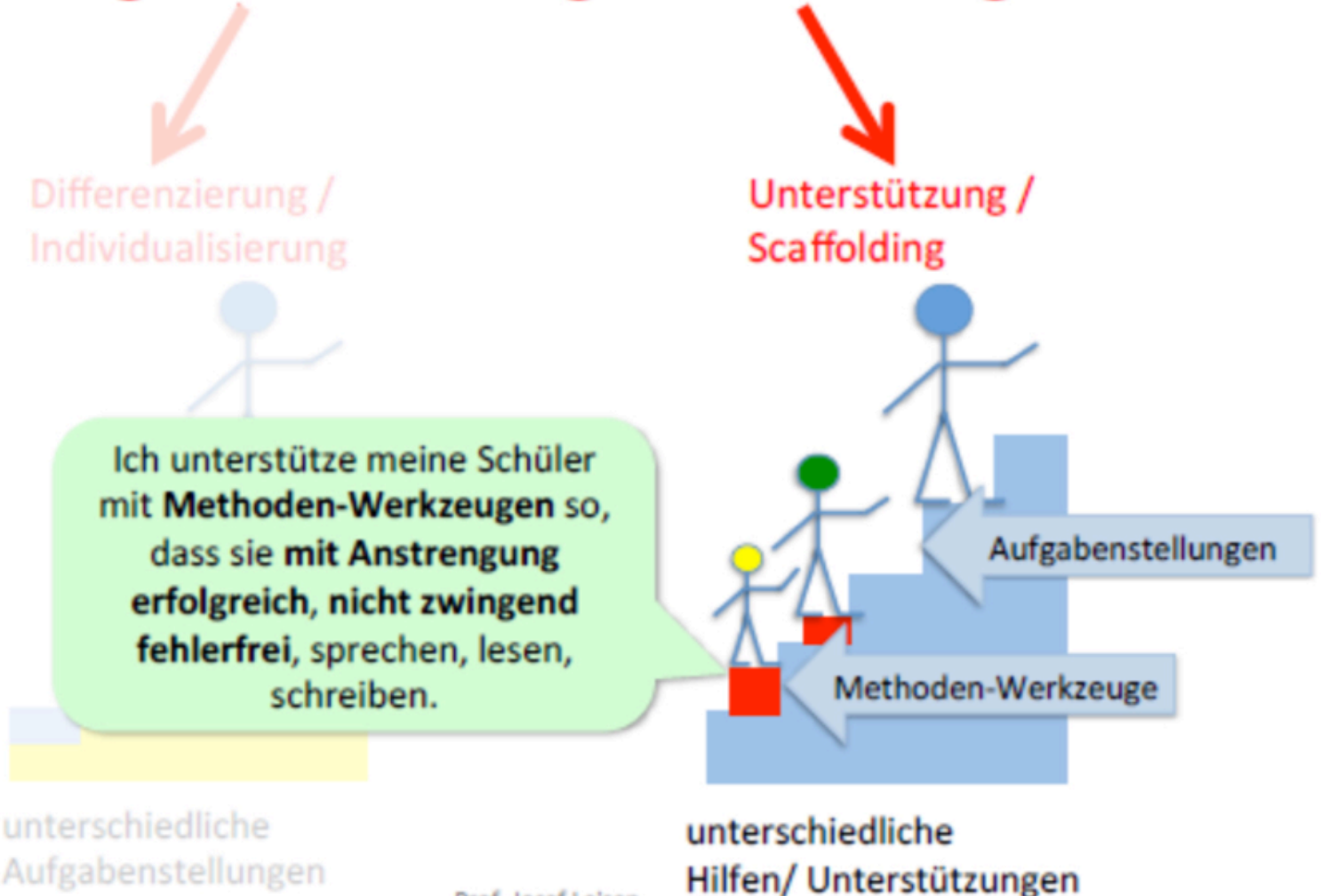
Alle Lerner erhalten dieselbe Aufgabenstellung und erstellen in heterogenen Lerngemeinschaften ko-konstruktiv Lernprodukte.

Wie funktioniert Differenzierung im Alltag?

Das offensive Vorgehen bei Aufgabenstellungen

Differenzierung /
Individualisierung

Unterstützung /
Scaffolding



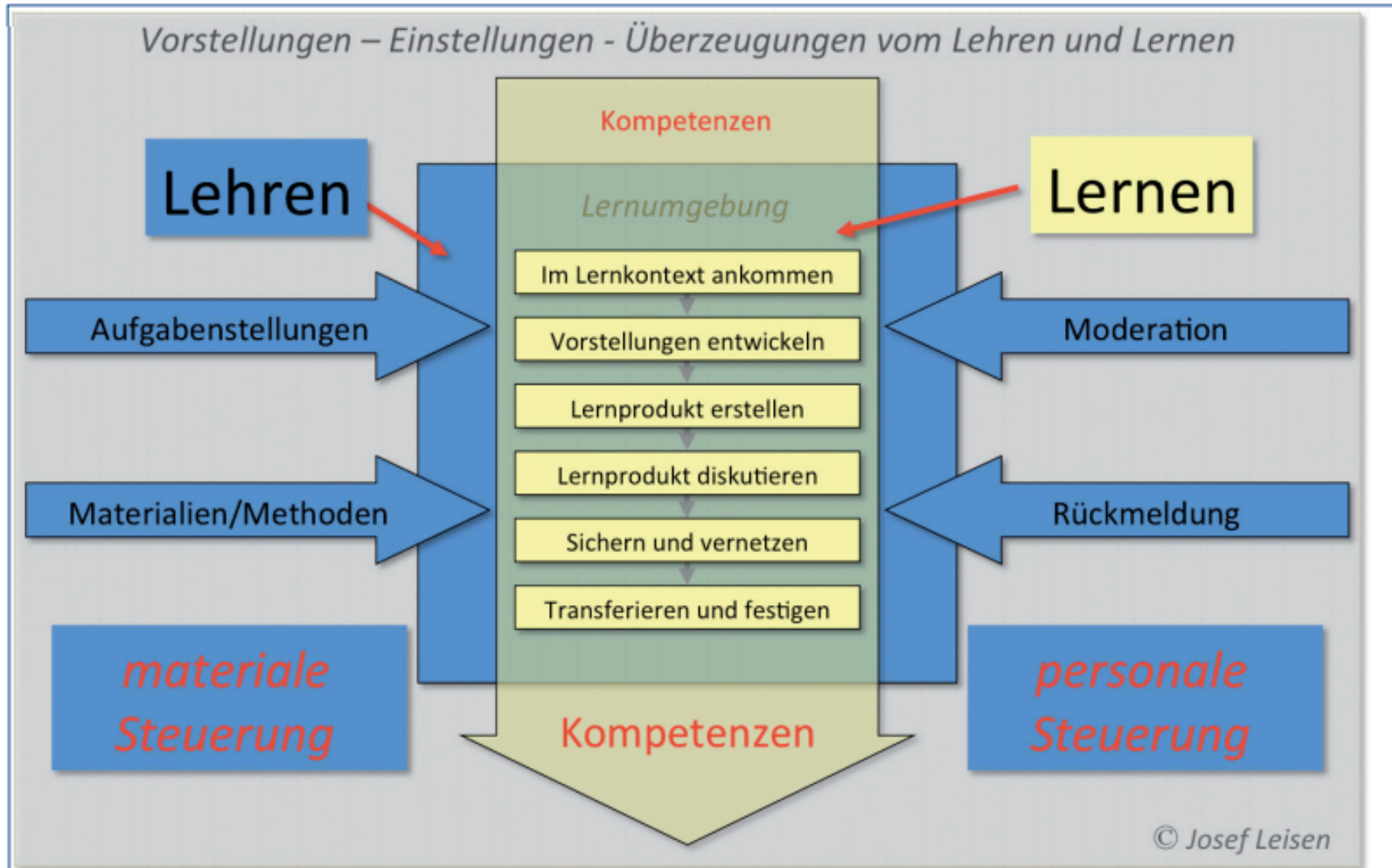
Ich unterstütze meine Schüler
mit **Methoden-Werkzeugen** so,
dass sie mit **Anstrengung**
erfolgreich, nicht zwingend
fehlerfrei, sprechen, lesen,
schreiben.

unterschiedliche
Aufgabenstellungen

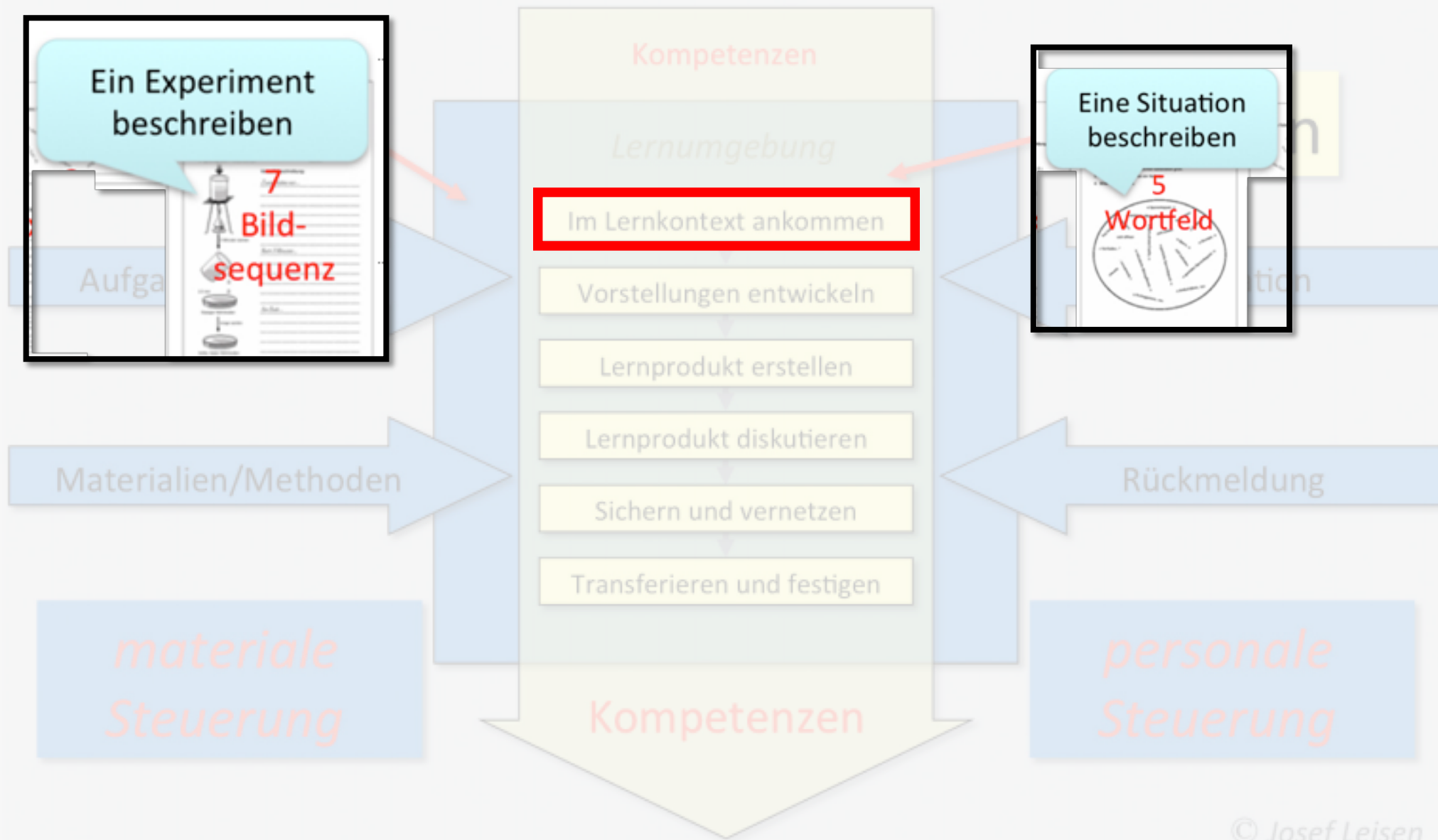
unterschiedliche
Hilfen/ Unterstützungen

Prof. Josef Leisen

Ko-Konstruktion durch das Lehr-Lern-Modell?



Vorstellungen – Einstellungen - Überzeugungen vom Lehren und Lernen



Vorstellungen – Einstellungen - Überzeugungen vom Lehren und Lernen

Lehren

Lernen

Kompetenzen

Lernumgebung

Im Lernkontext ankommen

Vorstellungen entwickeln

Lernprodukt erstellen

Lernprodukt diskutieren

Sichern und vernetzen

Transferieren und festigen

Kompetenzen

Aufgabenstellungen

Materialien/Methoden

materiale
Steuerung

Hypothesen,
Ideen äußern

35
Lehrer-
karussell

personale
Steuerung

Vorstellungen – Einstellungen - Überzeugungen vom Lehren und Lernen

Lehren

Lernen

Kompetenzen

Lernumgebung

Im Lernkontext ankommen

Vorstellungen entwickeln

Lernprodukt erstellen

Lernprodukt diskutieren

Sichern und vernetzen

Transferieren und festigen

Kompetenzen

Aufgabenstellungen

Materialien/Methoden

*materiale
Steuerung*

Fachliche
Probleme lösen

22

Dialog

23

Gestufte
Lernhilfen

*personale
Steuerung*

Vorstellungen – Einstellungen - Überzeugungen vom Lehren und Lernen

Lehren

Lernen

Aufgabenstellungen

Materialien/Methoden

*materiale
Steuerung*

Kompetenzen

Lernumgebung

Im Lernkontext ankommen

Vorstellungen entwickeln

Lernprodukt erstellen

Lernprodukt diskutieren

Sichern und vernetzen

Transferieren und festigen

Kompetenzen

Auf Argumente
eingehen

20
Zuordnung

21
Thesentopf

*personale
Steuerung*

Ein Experiment beschreiben



1
Wortliste

Fachtypische Sprachstrukturen anwenden



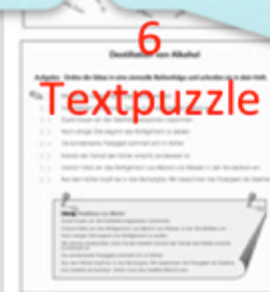
2
Wortgeländer

Eine Situation beschreiben



4
Lückentext

Ein Experiment beschreiben



6
Textpuzzle



7
Bildsequenz

Einen Prozess beschreiben



8
Filmleiste

Fachbegriffe anwenden



9
Fehlersuche

Einen Sachverhalt präsentieren



11
Mindmap

Darstellungsformen verbalisieren



13
Blockdiagramm



14
Satzmuster

Fachliche Fragen stellen



15
Fragemuster

Einen Sachverhalt präsentieren



16
Bilder-geschichte

Einen Sachverhalt erklären



18
Strukturdiagramm

Auf Argumente eingehen



20
Zuordnung



21
Thesentopf

Fachliche Probleme lösen

Fachliche Probleme lösen

Fachliche Probleme lösen

Sprachkompetenz sichern und üben

22

Dialog

23

Gestufte Lernhilfen

24

Archive

25

Materialbox

26

Domino

27

Memory

28

Würfelspiel

Sprachkompetenz sichern und üben

Sprachkompetenz sichern und üben

Einen Sachverhalt präsentieren

Hypothesen, Ideen äußern

29

Partnerkärtchen

30

Tandembogen

31

Zwei aus Drei

32

Stille Post

33

Begriffsnetz

34

Kartenabfrage

35

Lehrerkarussell

Fragen stellen

Einen Sachverhalt strukturiert vortragen

Auf Argumente eingehen

Probleme lösen Begriffe klären

36

Kärtchentisch

37

Schau-fenster-bummel

38

Kugel-lager

39

Experten-kongress

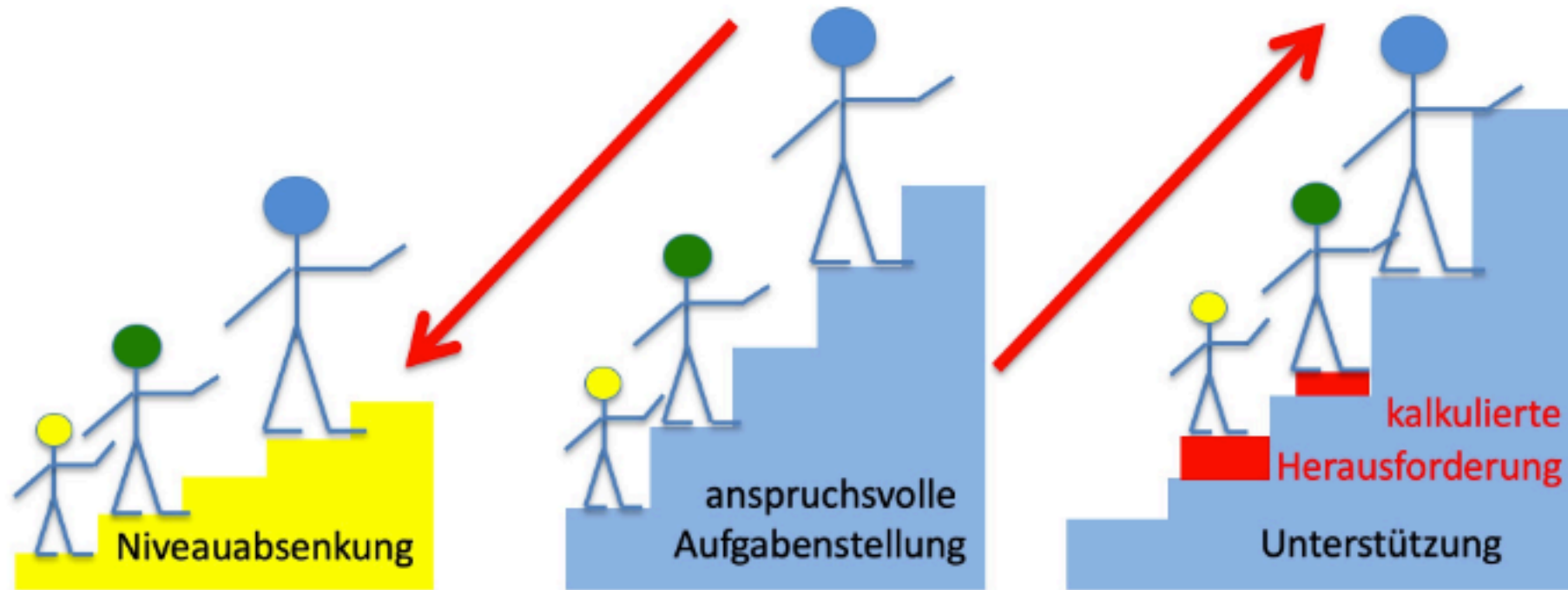
40

Aushandeln

Eine genauere Beschreibung der Methodenwerkzeuge finden Sie im Material des Wahlmoduls Nr.2 „Sprachsensibler Fachunterricht“ unter **4. Steckbrief Methodenwerkzeuge**

~~Homogenisierung
nach unten~~

Heterogenisierung
nach oben



Homogenisierung nach unten - Heterogenisierung nach oben

Aufgabe:

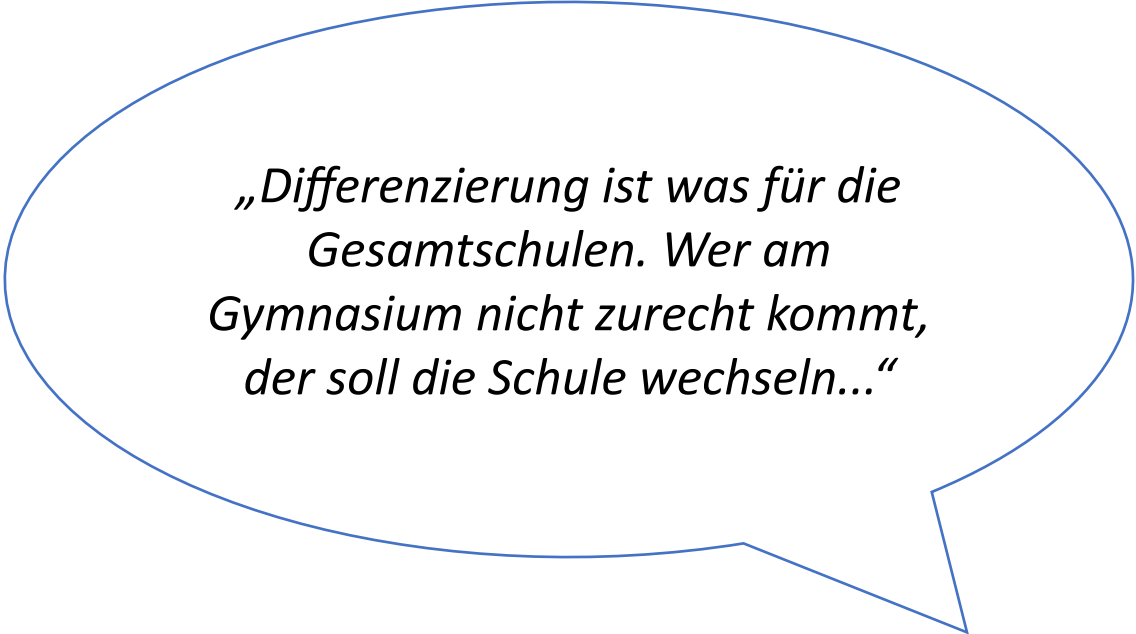
Leiten Sie ausgehend von der Lerngruppenbeschreibung den Bedarf an Förderung ab und entwickeln Sie erste methodische Ansätze, um dem auf planerischer Ebene zu begegnen.

Gehen Sie so vor:

1. Identifizieren Sie den Förderbedarf innerhalb der Lerngruppenbeschreibungen (M1).
2. Entwickeln Sie anhand der unterschiedlichen Methodenwerkzeuge (M2) erste Ansätze zur Förderung.
3. Diskutieren Sie anhand ihrer Fächer die Chancen und Herausforderungen bei der gewählten Herangehensweise.

Beispiele

Die Meinung eines Kollegen...



*„Differenzierung ist was für die
Gesamtschulen. Wer am
Gymnasium nicht zurecht kommt,
der soll die Schule wechseln...“*

Rechtliche Verpflichtung zum Umgang mit Heterogenität

§ 1 Schulgesetz

Auftrag der Schule

- (1) Der Auftrag der Schule bestimmt sich aus dem Recht des jungen Menschen auf **Förderung seiner Anlagen und Erweiterung seiner Fähigkeiten...**
- (2) Die Schule **fördert** die Schülerinnen und Schüler in ihrer **persönlichen Entwicklung**.

§ 10 Schulgesetz

- (1) Jede Schulart und jede Schule ist der **individuellen Förderung** der Schülerinnen und Schüler verpflichtet. Alle Maßnahmen der **Leistungs- und Neigungsdifferenzierung** in innerer und äußerer Form (...) tragen diesem Ziel Rechnung.

ÜSchO § 49 Grundlagen des Unterrichts

- (1) [...] Jede Schülerin und jeder Schüler ist entsprechend der **individuellen Lernvoraussetzungen** und Entwicklungsmöglichkeiten **zu fördern**.

Vertiefung

– Geeignete Methodenwerkzeuge für meine Fächer

Übertragen Sie die Erkenntnisse des heutigen Wahlmoduls auf ein konkretes Fachbeispiel aus Ihrem Materialbestand!

Was ich Ihnen mit auf den Weg geben möchte...

- Denken Sie um: Guter Unterricht verringert die Heterogenität nicht, sondern vergrößert sie sogar
- Es sollte Heterogenität auf hohem Niveau geschaffen werden
- Die Förderung muss den Blick auf schwache und starke Lerner richten
- Haben Sie Mut zum Experimentieren! 😊

Quellen

- Leisen, Josef: Ein Lehr-Lern-Modell für personalisiertes Lernen durch Ko-Konstruktion im adaptiven Unterricht in heterogenen Lerngemeinschaften. Hochschule Vorarlberg F&E Edition 23 2016, S. 21-30.
- Leisen, Josef: Heterogenität. Das Prinzip der „kalkulierten Herausforderung“. <http://www.lehr-lern-modell.de/heterogenitaet> (letzter Zugriff 07.07.2021)
- Leisen, Josef: Steckbrief Methoden-Werkzeuge. [http://www.josefleisen.de/downloads/methodenwerkzeuge/50%20Methode n-Werkzeuge%20-%20Steckbrief%20NiU%202003.pdf](http://www.josefleisen.de/downloads/methodenwerkzeuge/50%20Methode%20n-Werkzeuge%20-%20Steckbrief%20NiU%202003.pdf) (letzter Zugriff am 08.07.2021)
- Müller, Frank: Praxisbuch Differenzierung und Heterogenität. Methoden und Materialien für den gemeinsamen Unterricht. Weinheim 2018.

Oncoo-Feedback

Diese Evaluationszielscheibe ist unter folgendem Code erreichbar:

rmc0

Bitte notieren Sie sich den Code, um später darauf zugreifen zu können. Die Schülerinnen und Schüler erreichen die Zielscheibe unter folgender Adresse:

<https://oncoo.de/rmc0>

